

Öffentliche Anhörung

Siebentes Gesetz zur Änderung des Brandenburgischen Polizeigesetzes

Gesetzentwurf der Fraktion der CDU

Drucksache 5/1442

Donnerstag, 27. Januar 2011, Landtag Brandenburg

Fragen an die Anzuhörenden

1. Welche Gründe sprechen für und welche gegen eine Kennzeichnungspflicht?
2. Welche Fälle sollten von der generellen namentlichen Kennzeichnungspflicht ausgenommen werden?
3. Welche Erkenntnisse gibt es über die Gefährdung von Polizeibeamten und ihren Angehörigen aufgrund einer individuellen Kennzeichnung? Liegt statistisches Material zu Übergriffen vor?
4. Welche Erfahrungen sind mit der Internetpräsenz der Revierpolizisten (Veröffentlichung mit Foto und vollem Namen) gemacht worden?
5. Welche Unterschiede sehen Sie zwischen Mitarbeitern der Polizei und Verwaltungsmitarbeitern, die mit vollem Namen bekannt sind (z. B. durch Türschilder und die Unterzeichnung von Schreiben)?
6. Wie bewerten Sie die Kennzeichnungspflicht im Hinblick auf § 36 Beamtenstatusgesetz, wonach Beamtinnen und Beamte für die Rechtmäßigkeit ihrer dienstlichen Handlungen die volle persönliche Verantwortung tragen?
7. Wie bewerten Sie die Kennzeichnungspflicht im Hinblick auf den Europäischen Kodex für Polizeiethik und die Standards des Europäischen Komitees zur Verhütung von Folter und unmenschlicher oder erniedrigender Behandlung oder Strafe?
8. Wo sollte das Namensschild angebracht werden (auf Vorder- und/oder Rückseite der Uniform, Schulter, Helm)?
9. Wie bewerten Sie die Verwendung eines - ggf. wechselnden - Aliasnamens oder einer Buchstaben-Nummern-Kombination?
10. Wie bewerten Sie den Umstand, dass privatwirtschaftlich tätige Wachleute rechtlich verpflichtet sind, ein Namensschild zu tragen?

Öffentliche Anhörung
Siebentes Gesetz zur Änderung des Brandenburgischen Polizeigesetzes
Gesetzentwurf der Fraktion der CDU
Drucksache 5/1442

Donnerstag, 27. Januar 2011, Landtag Brandenburg

Liste der Anzuhörenden

Herr Dieter Glietsch
Der Polizeipräsident in Berlin
Platz der Luftbrücke 6
12101 Berlin

Herr Dr. Erardo Christoforo Rautenberg
Generalstaatsanwalt des Landes Brandenburg
Steinstraße 61
14776 Brandenburg an der Havel

Herr Peter Schaar
Bundesbeauftragter für den Datenschutz
und die Informationsfreiheit
Friedrichstraße 50
10117 Berlin

Frau Dagmar Hartge
Die Landesbeauftragte für den Datenschutz
und für das Recht auf Akteneinsicht
Stahnsdorfer Damm 77
14532 Kleinmachnow

Herr Prof. Hartmut Aden
Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin
Fachbereich Polizei- und Sicherheitsmanagement
Badensche Straße 52
10825 Berlin

Herr Andreas Schuster
Gewerkschaft der Polizei
Landesbezirk Brandenburg
Rudolf-Breitscheid-Straße 64
14482 Potsdam

Herr Michael Werner
Deutsche Polizeigewerkschaft im DBB
Landesverband Brandenburg
Vorsitzender
Jägerstraße 17/18
14467 Potsdam

Herr Wolfgang Bauch
Bund Deutscher Kriminalbeamter
Landesverband Brandenburg
BDK-Landesvorsitzender
Goepelstraße 90
15234 Frankfurt (Oder)

Frau Dr. Heide Sandkuhl
Deutscher Anwaltverein
Vorsitzende des Gefahrenabwehrrechtsausschusses
Ludwig-Richter-Straße 1
14467 Potsdam

Frau Anja Heinrich
Humanistische Union
Landesverband Berlin-Brandenburg
Geschäftsführerin
Greifswalder Straße 4
10405 Berlin

Frau Monika Lüke
Amnesty International
Generalsekretärin
Postfach 580564
10414 Berlin

N. N.